

Gremium Partnerschaftsausschuss	Sitzung am 16.05.2017	Sitzung-Nr. 1
Sitzungsort Else-Liebler-Haus, Strombergerstr. 1a, großes Sitzungszimmer	Sitzungsdauer (von - bis) 18:00 – 19:00 Uhr	

1.  öffentliche Sitzung von TOP bis  nichtöffentliche Sitzung von TOP 1 bis 8
2. Sitzungsteilnehmer/-innen siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis
3. Die Vorsitzende Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meuer eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde. Außerdem stellt sie die Beschlussfähigkeit fest.

Weitere Angaben zum Ablauf der Sitzung (z. B. Unterbrechungen):

Die Sitzung findet nicht wie vorgesehen im Brückes 1 statt, sondern im Else-Liebler Haus. Wegen einer Doppelbelegung der Ausschuss-Sitzungen fehlen vermutlich einige Mitglieder des Partnerschaftsausschusses.

Top 1 wird zurückgestellt, Frau Simmich stellt den Förderverein Städtepartnerschaften und internationale Beziehungen am Ende der Sitzung vor.



(Vorsitzende)  
Dr. Heike Kaster-Meuer  
Oberbürgermeisterin



(Schriftführerin)  
Christine Simmich  
Internationale Beziehungen

## **TOP 2 – Offizielle Begegnungen 2017**

Die Oberbürgermeisterin erläutert zum Besuch einer 6-köpfigen Arbeitsgruppe, dass es sich um eine hochrangige Delegation gehandelt hat und betont die Wichtigkeit der Begegnung auch für den französischen Partner. Zu den Gästen gehörten der Bürgermeister Herr Jean-Francois Debat, der Dezernent für Städtepartnerschaften und internationale Beziehungen Guillaume Lacroix, Gerhard Lora-Tonet im Stadtrat zuständig für internationale Beziehungen, Charlotte Dominjon; ehemalige Stadträtin und Botschafterin für Städtepartnerschaften, Martine Desbenoit; Stadträtin für Kultur und Veranstaltungsplanung und Marie Vincent; die Koordinatorin für internationale Beziehungen.

In der Arbeitssitzung wurde das 55-jährige Jubiläum besprochen. Die Franzosen zahlen nur Zuschüsse in dem Zeitraum dieser Begegnung. Bad Kreuznach zahlt weiterhin Zuschüsse über diesen Zeitraum hinaus. Das Jubiläum findet über Pfingsten vom 18.05 – 22.05.2018 statt. Priorisiert wurden Themen wie Praktika und Jahresvolontariat in den Verwaltungen der Städte.

Das Programm für die Fahrt einer offiziellen Delegation nach Bourg-en-Bresse im September steht noch nicht fest und wird noch bekannt gegeben.

Vom 25. – 28. Mai wird die städtische Koordinatorin Christine Simmich mit Herrn Hans-Otto Kunz nach Pouilly-sur-Loire reisen. Es handelt sich um eine offizielle Dienstreise.

Der Bürgermeister, Herr Jens-Peter Golde hat trotz des gleichzeitig stattfindenden Weinfestes in Neuruppin sein Kommen für den Jahrmarkt angekündigt.

Die Neuruppiner Köche besuchen wieder den Nikolausmarkt, dieses Jahr wird verstärkt versucht ein Anbieter aus Bourg-en-Bresse zu gewinnen.

## **TOP 3 - Begegnungen von Schulen und Vereinen 2017 und Top 4 - Begegnungen 2016**

Frau Simmich erläutert die geplanten Begegnungen 2017 und die Begegnungen 2016 im Rückblick.

Die Oberbürgermeisterin bemerkt, dass es in Neuruppin personelle Neubesetzungen gibt. Frau Yanshin ersetzt Frau Presting, die zuvor für Städtepartnerschaften zuständig war. Frau Peers ist die neue Museumleiterin. Die Bourger Koordinatorin Marie Vincent hat nach der Geburt ihres Sohnes ihre Tätigkeit in den internationalen Beziehungen wieder aufgenommen.

Frau Kaster-Meurer betont die gute Zusammenarbeit mit den Schulen und berichtet von dem Besuch des Lina-Hilger Gymnasiums mit ihren Austauschschülern am 9. Mai im Ratskeller. Eine zweisprachige Austauschhymne war der Höhepunkt des Besuches der deutsch-französischen Schülergruppe.

Außerdem thematisiert sie die positive Kooperation und Unterstützung der Stadt Bad Kreuznach von europaorientierten Begegnungen und Bemühungen durch die Koordinatorin. Sie schildert als Beispiel den gestrigen Besuch von Frau Simmich am Gymnasium am Römerkastell, wo sie offiziell die Verabschiedung holländischer Schüler, den Schüleraustausch mit Bourg-en-Bresse und einen Austausch mit einer Spanischen Kooperationspartnerin begleitete.

Frau Simmich verweist auf die Anlage in der alle Begegnungen zusammengefasst sind und nochmal übersichtlich in den einzelnen Bereichen dargestellt sind.

### **TOP 5 Einjähriger Freiwilligendienst, Praktika und sonstige themenaffine Begegnungen 2017**

Bourg-en-Bresse wird im Juni einen Praktikanten aus Bad Kreuznach beschäftigen. Die Praktikantin, die nach Bad Kreuznach kommen sollte hatte kurzfristig abgesagt. Die Kollegin in Bourg bemüht sich um Ersatz. Seit zwei Jahren bietet die Stadt Bad Kreuznach ein Jahrespraktikum in der Verwaltung an. Es gibt bisher nur Bewerbungen aus fremden Städten. Eine intensivere Kooperation mit den Schulen ist nötig um bei Schulabgängern Interesse zu wecken und sie persönlich anzusprechen. Die Bewerbungsfrist wurde deswegen verlängert. Der einjährige Bundesfreiwilligendienst ist erst am dem 18. Lebensjahr möglich.

### **TOP 1 - Vorstellung des Fördervereins Städtepartnerschaften und internationale Beziehungen Bad Kreuznach e. V.**

Frau Simmich erläutert die Arbeit des Fördervereins Städtepartnerschaften und internationale Beziehungen Bad Kreuznach e. V. und lädt die Mitglieder des Partnerschaftsausschuss zur Mitgliederversammlung am 22. Juni um 18.00 Uhr im Ratskeller und zum anschließenden Abendessen ein. Eine offizielle Einladung wird folgen.

Die 1. Vorsitzende beschreibt die Zusammenarbeit mit dem Team und besonders mit Herrn Kunz, der sie zu Gesprächen mit Sponsoren und Schulen begleitet. Durch die Mitglieder, die zum größten Teil auch aktiv in städtepartnerschaftlichen Themen eingebunden sind ist eine effektive Arbeit der Koordinationsstelle möglich.

Frau Simmich berichtet dass vergangenes Jahr 9 zusätzliche Projekte bezuschusst wurden, dieses Jahr sind schon 5 Projekte gefördert worden. Ein weiteres Ziel des Fördervereins ist es durch eine intensivere Öffentlichkeitsarbeit die Aktivitäten der Begegnungen und Projekte transparenter und bekannter zu machen. Die Homepage des Vereins hat einen aktiven Nachrichtenblock mit aktuellen Meldungen.

Es gibt Wortmeldungen von Herrn Eitel und Herrn Kohl. Herr Eitel möchte wissen, wodurch die Finanzierung gesichert ist.

Frau Friess-Vonderlohe beschreibt aus ihrer Sicht als Schatzmeisterin, dass auch zukünftige Projekte finanziell erst mal abgedeckt sind, dank der Rücklage einer Spende und Mitgliedsbeiträgen.

Frau Simmich erläutert, dass der Verein außerdem durch die Teilnahme an hoch dotierten Stiftungspreisen versucht die Rücklagen zu erhöhen.

Herr Kohl schlägt vor, dass der Förderverein auch an Spendenaktionen ins Ausland aktiv wird. Und nennt Beispiele von Hilfsprojekten für Afrika und Italien. Frau Simmich erläutert, dass der Förderverein kein Initiator für solche Projekte ist, dennoch seien auch solche Projekte förderwürdig, wenn sie von externen Gruppen im Rahmen eines Austausches oder der Völkerverständigung beantragt werden. Ein solches Projekt selbst zu initiieren übersteigt den zeitlichen und organisatorischen Rahmen.

Herr Kopp und Frau Simmich besprechen über eine Vernetzung mit der Deutsch-Französischen Gesellschaft. Frau Simmich wird auf Einladung von Herrn Kopp die Vernissage „Wahre Helden Keine Legenden“ besuchen und unterstützt bei der Bewerbung des Projektes.

Die Sitzung ist um 19.00 Uhr beendet.

## Teilnehmerverzeichnis

Gremium: <b>Partnerschaftsausschuss</b>		Sitzungstag: <b>16.05.2017</b>	Sitzungs-Nr.	
Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer				
Teilnehmer:	anwesend X	von TOP bis TOP (nur wenn nicht gesamte Sitzung)	entsch.	unentsch
<b>SPD</b>				
Pfeiffer, Hannelore	X			
Bouffleur, Wolfgang	X			
Kopp, Michel	X			
Degenkolb, Wolfgang	X			
<b>CDU</b>				
Kohl, Mirko Helmut	X			
Sassenroth, Alfons			X	
Friess-Vonderlohe, Helmi	X			
Kunz, Hans-Otto			X	
<b>FDP</b>				
Eitel, Jürgen	X			
<b>Bündnis 90/Die Grünen</b>				
Schmidt, Hermann				
<b>Faires Bad Kreuznach und BÜFEP</b>				
Cremer, Gerd				
<b>Für Freie Fraktion</b>				
Dr. Drumm, Herbert				
<b>DIE LINKE</b>				
Locher, Jürgen	X			
<b>Für Parteilose Fraktion</b>				
Schneider Barbara				

